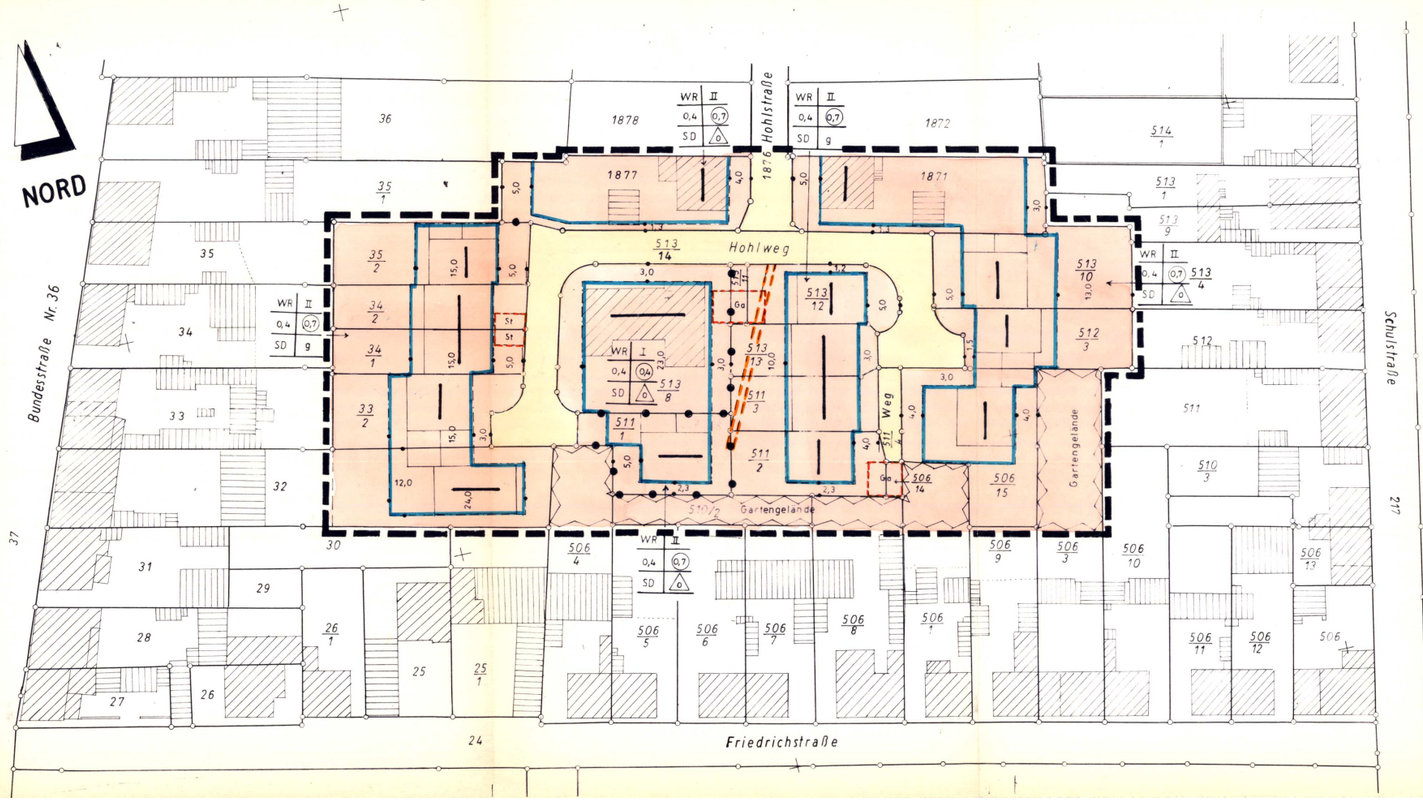

A Zeichenerklärung

1. Art der baulichen Nutzung
1.1 Reines Wohngebiet (§ 3 BauNVO)

2. Maß der baulichen Nutzung
2.1 Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze (§ 18 BauNVO)
2.2 Grundflächenzahl (§ 19 BauNVO)
2.3 Geschoßflächenzahl (§ 20 BauNVO)

3. Bauweise, Baugrenzen
3.1 Offene Bauweise (§ 22 BauNVO)
3.2 Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
3.3 Geschlossene Bauweise (§ 22 Abs. 3 BauNVO)
3.4 Baugrenze (§ 23 BauNVO)

4. Verkehrsflächen
4.1 Fahr- und Gehwegfläche
4.2 Straßenbegrenzungslinie

5. Versorgungsflächen
5.1 Leitungsrecht

6. Sonstige Darstellungen und Festsetzungen
6.1 Flächen für Garagen (§ 9 Abs.1 Nr.1e BBauG)
6.2 Flächen für Stellplätze
66.3 Hauptfirstrichtung
6.4 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs.5 BBauG)

Baugebiet	Zahl der Vollgesch
Grundfläch Zahl	Geschoßfl Zahl
Dachform	Bauweise

6.5 Füllschema der Nutzungsschablone

6.6 Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
6.7 Von Bebauung freizuhaltende Grundstücke

B Verfahren

1. Aufgestellt am ... durch Beschluß des Gemeinderates v. 15.10.1976
Neulußheim, den 15. Juli 1977
Bürgermeisteramt

2. Öffentlich ausgelegt gemäß § 2 Abs. 6 BBauG von 25.07.1977 bis 29.08.1977
Neulußheim, den 30. August 1977
Bürgermeisteramt

3. Genehmigungsvermerk:
Landratsamt
Az: 11 BBauG, 111/80
Eingang 15. NOV. 1977
Mannheim

4. Der genehmigte Bebauungsplan- Änderung hat in der Zeit vom bis auf der Gemeindeverwaltung gemäß § 12 BBauG öffentlich ausgelegen.
Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte am der Plan ist seit rechtsverbindlich.
Neulußheim, den
Bürgermeisteramt

5. Die Planunterlagen entsprechen den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung.
Heidelberg, den 12. Juli 1977
Öffentl. best. Vermessungsingenieur
JAKOB ZIPFEL HEIDELBERG

Gemeinde Neulußheim
Gemarkung Neulußheim

1. Bebauungsplan – Änderung

Hohlstraße

1:500

3. Fertigung